

# Allensteiner Pilsner

Der köstlich erfrischende Trunk

Oper. In Konzerten und „Operetten“ bei Hofe wirkten sie auch solistisch mit. Als Opernchor hat sie Goethe 1813 in Mozarts „Così fan tutte“ gehört. Er erlebte sie aber auch in den kriegerischen Tagen des April 1813, wie sie, burschikose Lieder singend, Arm in Arm durch die Straßen zogen.

Richard Wagner, Kreuzschüler von 1822—1827, hat beim Komponieren seines „Rienzi“ für die Chöre hinter der Bühne an den Kreuzchor als „einziges Auskunftsmittel“ gedacht und zog zu der denkwürdigen Ausführung der 9. Sinfonie auch „den Sängerkhor der Kreuzschule mit seinen tüchtigen Knabenstimmen“ heran. Jahrelang haben die Kreuzianer bei den Palmsonntagskonzerten der Staatskapelle und auch neuerdings bei Konzerten und Feiern im Opern- und Schauspielhaus mitgewirkt. Erste Kräfte der Oper und Kapelle zierten als Solisten die Aufführungen des Kreuzchors.

Urkunden aus jeder Zeit bezeugen, daß bei allem person- und zeitbedingten Auf und Ab der künstlerischen Leistungen der Kreuzchor stets zu den wenigen „berühmten“ deutschen Kirchenchören gehört hat.

Außerordentlich gesteigert haben sich die Ansprüche an die Leistungen der Kirchenchöre seit der Wiedererweckung der alten vorbachischen Meister und

**Glas**  
**Porzellan**  
**Kristall**  
**Bestecke**

**Haus- und Küchengeräte, Metallwaren**  
**Korbmöbel, Kinderwagen, Kindermöbel**  
**Betten, Spielwaren, Koffer**

**ERICH GOERKE<sup>K</sup>G**

MARKT 17, RUF 3151

# Allensteiner Pilsner

Der köstlich erfrischende Trunk

durch die Forderungen der auf diesen ruhenden, auch neuzeitliche Ausdrucksmittel verwendenden jungen Kirchenkomponisten. Hier setzte die Arbeit Rudolf Mauersbergers ein.

Die Vespere, die sonnabends sechs Uhr stattfinden, sind zu reinen Chorvesperen geworden, wodurch sich die Chorarbeit vervielfacht hat. In den letzten Jahren sind 11 Uraufführungen möglich geworden. Dazu traten 200 Erstaufführungen für Dresden. Von Schütz allein 40 Werke, darunter die „Matthäus-Passion“ in der Urfassung. Ferner noch nicht aufgeführte Werke von Palestrina, Orlando di Lasso und anderen Meistern; vieles von Brahms und Bruckner; von Strauß die 16stimmige „Deutsche Motette“ usw. — Die traditionelle Bachpflege ist neben so vielem Neuen nie zu kurz gekommen. Zuerst in Deutschland erklingt am Karfreitag die „Matthäus-Passion“ nur wieder von Knaben- und Jünglingsstimmen. Die anderen Großwerke und die Kantaten fehlen nicht. Die vier großen Motetten sind in den letzten Jahren mehr als hundertmal gesungen worden.

Selbständige Konzerte geistlicher und weltlicher Art brachten zum ersten Male für Dresden Dvoraks „Stabat Mater“. Auch zu Konzerten im Rathausaal, im Zwinger, auf dem Weißen Hirsch, für die NS.-Kulturgemeinde, das Winterhilfswerk, den Heimatschutz, den Rundfunk und zu überaus zahlreichen Feiern städtischer, kirchlicher, politischer und schulischer Art stand der Kreuzchor jederzeit zur Verfügung. Eingehende Pflege für solche Zwecke fanden deutsche, italienische und spanische Madrigale, die Romantiker und das Volkslied.

Auslandsreisen führten nach Holland, Dänemark, Norwegen, Schweden und Amerika.

Dienst an der Volksgemeinschaft in künstlerischem und sozialem Wirken durch sieben Jahrhunderte — das ist der Dresdner Kreuzchor.

Herren- u.  
Damen-  
Fertig-  
Kleidung

Modewaren / Wäsche  
Teppische / Gardinen

**Johann Kruska**  
ALLENSTEIN RUF 2508  
MARKT 9

Das Haus der guten Kleidung